

**40005 Personalvertretungsrecht - Aufbaukurs**

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Personalratsmitglieder, die bereits Erfahrungen mit dem Gesetz oder einen Grundkurs (z. B. S 40004) besucht haben
<b>Ihr Nutzen</b>	Sie erweitern Ihre Kenntnisse für Ihre Arbeit in den Personalvertretungen.
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kurze Wiederholung der Grundlagen</li><li>- Entwicklungen im Personalvertretungsrecht</li><li>- Personalvertretungsgesetz in der Praxis</li><li>- Rechtsprechung zum Personalvertretungsrecht</li><li>- Aktuelle Fallbeispiele und -übungen</li></ul> <p>Hinweis: Die Absolvierung von Grund- (S 40004) und Aufbaukurs zum Personalvertretungsrecht innerhalb eines Jahres ist nicht zweckmäßig, da aktuelles Recht und aktuelle Probleme sowohl im Grund- als auch im Aufbaukurs besprochen werden.</p>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

---

<b>Termin</b>	29. - 30.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr
<b>Dauer</b>	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
<b>Ort</b>	Weimar
<b>Unterlagen</b>	ThürPersVG bitte mitbringen.
<b>Dozent</b>	Holger Ronneberger
<b>Gebühr</b>	<b>400,00 €</b> für Mitglieder <b>480,00 €</b> für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
<b>Anmeldeschluss</b>	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
<b>Organisation</b>	Viktorija Seidl 03643 207-124

## **WEB-SEMINAR 40022 Der kommunale Personalhaushalt - Stellenplanung und -bewirtschaftung, Grundlagen des Personalkostenmanagements**

<b>Zielgruppe</b>	Beschäftigte der Personalverwaltungen, die mit dem Personalmanagement befasst sind
<b>Ihr Nutzen</b>	Die Personalkosten stellen auch in krisenfreien Zeiten neben den Sozialausgaben den größten Kostenblock für alle öffentlichen Verwaltungen dar. Alle Personalverantwortlichen müssen spätestens jetzt Methoden eines professionellen Personalkostenmanagements einsetzen, um den quantitativen und qualitativen Personalbedarf langfristig strategisch planen und operativ steuern zu können. Dazu gehören u. a. Methoden der Personalbedarfsermittlung, der Personalkostenplanung und Stellenbewirtschaftung. Das Seminar vermittelt die hierfür erforderlichen methodischen Grundlagen.
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen des kommunalen Personalmanagements</li><li>- Inhalte, Struktur und Ziele des kommunalen Personalkostenmanagements</li><li>- Methoden der strategischen und operativen Personalplanung und Personalbedarfsermittlung</li><li>- Methoden der Stellenplanung</li><li>- Analyse von Personalkosten, Datenquellen, Analysemethoden</li><li>- Unterjährige Stellenbewirtschaftung</li><li>- Personalkosten Forecast, Gestaltung der Personalkostenentwicklung</li><li>- Grundlagen und Verfahren der operativen Personalkostenbudgetierung</li><li>- Entwicklung eines Personalkostencontrollings</li></ul> <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert. Sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

---

<b>Termin</b>	03.06.2025, 9:00 - 14:30 Uhr
<b>Dauer</b>	1 Tag(e) (6 Unterrichtsstunden)
<b>Unterlagen</b>	TVöD, AGG bitte mitbringen.
<b>Dozent</b>	Klaus Germer
<b>Gebühr</b>	<b>150,00 €</b> für Mitglieder <b>180,00 €</b> für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung

verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

**Anmeldeschluss** bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

**Organisation** Viktoria Seidl 03643 207-124

## NEU 40029 Motivierte Mitarbeiter gewinnen und halten

<b>Zielgruppe</b>	Ausbildende Fachkräfte der öffentlichen Verwaltung, Beschäftigte der Personalämter
<b>Ihr Nutzen</b>	Der Arbeitsmarkt hat sich ins Gegenteil verkehrt. Arbeitnehmer und Arbeitgeber haben ihre Positionen getauscht. Arbeitgeber agieren jedoch immer noch so, als wenn sie in der besseren Position wären - ein folgenschwerer Irrtum. Zugleich hält sich hartnäckig das (Vor-)Urteil, dass man Menschen, wenn sie erst mal da sind, motivieren könnte. Hier gibt es Fakten aus der Forschung und wie wir diese anwenden können.
<b>Inhalt</b>	<p>Der völlig neue Arbeitsmarkt und seine Gesetze</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Gesetz von Angebot und Nachfrage</li> <li>- Die Positionen von Arbeitgeber und Arbeitnehmer</li> <li>- Schlussfolgerungen fürs Denken und Handeln</li> </ul> <p>Erkenntnisse der Arbeitspsychologen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Paradoxon der Arbeit und seine Folgen</li> <li>- Warum der Modebegriff von der Work-Life-Balance grundfalsch ist</li> <li>- Was Menschen wirklich wollen, wenn sie arbeiten</li> </ul> <p>Richtiges und Falsches aus der Motivations-Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Warum wir Menschen nicht motivieren können</li> <li>- Wie Menschen motiviert handeln - ohne Interventionen von außen</li> </ul> <p>Psycho-neurologisch Mitarbeiter gewinnen und halten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der völlig veraltete Weg und seine Folgen</li> <li>- Der neue, wissenschaftlich basierte Weg</li> </ul>
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

<b>Termin</b>	04.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr
<b>Dauer</b>	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
<b>Ort</b>	Weimar
<b>Dozent</b>	Dr. Jens Kegel
<b>Gebühr</b>	<p><b>200,00 €</b> für Mitglieder  <b>240,00 €</b> für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
<b>Anmeldeschluss</b>	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
<b>Organisation</b>	Viktoria Seidl 03643 207-124

## **NEU 40030 Anlass und Ziel der Stellenbemessung - Grundlagenseminar zur Durchführung von analytischen Stellenbemessungen**

<b>Zielgruppe</b>	(Nachwuchs-)Führungskräfte und Fachkräfte aus unterschiedlichen Verwaltungsbereichen. Für Beschäftigte, die nicht aus Querschnittsämtern kommen, kann das Seminar im Hinblick auf eigene Reorganisationsbestrebungen von Interesse sein. Beschäftigte der Haupt-, Personal- und Organisationsämter bzw. (Nachwuchs-) Organisatoren zu deren Aufgabengebiet die Durchführung von Organisationsuntersuchungen und die Personalbedarfsermittlungen bzw. Stellenbemessungen gehören.
<b>Ihr Nutzen</b>	Sie kennen den Ablauf einer Stellenbemessung. Sie wenden Methoden der aufgaben- bzw. prozessorientierten Stellenbemessung an. Sie weisen Zeiten und Mengen transparent und robust aus. Sie analysieren die Ausgangslage und erkennen Handlungsbedarfe (Aufgabenkritik). Sie stellen eine angemessene Auslastung sicher und begründen Mehrbedarfe nachvollziehbar.
<b>Inhalt</b>	Die Frage der angemessenen Stellenausstattung stellt Verwaltungen regelmäßig vor große Herausforderungen und bewegt sich demnach in einem Spannungsfeld von Pflichtaufgaben, freiwilligen Aufgaben, dem Gebot der Wirtschaftlichkeit, Zufriedenheit von Mitarbeitern und Bürgern. Für die Anmeldung und Begründung von (zusätzlichen) Stellen sind belastbare und nachvollziehbare Zeit- und Mengendaten erforderlich. Mit Hilfe der analytischen und prozessorientierten Stellenbemessung kann sowohl die angemessene Auslastung des bereits eingesetzten Personals nachgewiesen als auch ein ggf. zusätzlicher Personalmehrbedarf begründet werden. Die analytische Stellenbemessung stellt damit einen wesentlichen Erfolgsfaktor für die kontinuierliche und angemessene Aufgabenerfüllung dar. Grundlagen der fortschreibungsfähigen Stellenbemessung Einführung Ablauf einer Stellenbemessung Bearbeitungs-/Durchlaufzeit für Fachaufgaben Rüst- und Verteilzeiten Querschnitts- und Sonderaufgaben Methoden zur Ermittlung von Bearbeitungszeiten Methodischer Gesamtüberblick Schätzverfahren nach PERT Die richtige Ermittlung von Fallzahlen und Häufigkeiten Grundlagen Tipps und Praxiserfahrungen Berechnung des aufgaben- bzw. prozessorientierten Stellenbedarfs Stolpersteine Bearbeitung anhand eines Praxisbeispiels
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung

---

<b>Termin</b>	09.09.2025, 9:00 - 16:00 Uhr
<b>Dauer</b>	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
<b>Ort</b>	Weimar
<b>Unterlagen</b>	eigene Arbeitsplatzbeschreibung/Stellenbeschreibung und Notebook bitte mitbringen.
<b>Dozent</b>	Vanessa Burgardt
<b>Gebühr</b>	<b>200,00 €</b> für Mitglieder <b>240,00 €</b> für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
<b>Anmeldeschluss</b>	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
<b>Organisation</b>	Viktoria Seidl 03643 207-124